

# Ausbildungsbotschafter und Ausbildungsbotschafterinnen

NRW

## Allgemeines in Kürze

Das Projekt „Ausbildungsbotschafter und Ausbildungsbotschafterinnen NRW – Unterwegs für kein Abschluss ohne Anschluss“ wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanziell gefördert.

Kernstück des Konzeptes ist die Durchführung von Veranstaltungen zur Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern allgemein- und berufsbildender Schulen durch Ausbildungsbotschafterinnen und -botschafter.

Die Schuleinsätze der Auszubildenden werden flächendeckend in NRW durch die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern koordiniert.

Als Schnittstelle sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kammern für Unternehmen und Schulen Ansprechpartner gleichermaßen. Sie führen die Vorbereitungsschulungen für Auszubildende durch, stimmen die Schuleinsätze individuell zwischen allen Akteuren ab und begleiten die Auszubildenden zu den einzelnen Terminen.

Die Koordinatorinnen und Koordinatoren sind in den Schulen generelle Ansprechpartner vor Ort und können bei Interesse weitere Kontakte herstellen.

# Haben Sie Fragen? Ihr Ansprechpartner

## Kontaktdaten

Projekt „Ausbildungsbotschafter und“  
Ausbildungsbotschafterinnen NRW“

Industrie- und Handelskammer zu Dortmund  
Märkische Straße 120  
44141 Dortmund

## Ansprechpartner:



Tobias Rau  
Tel.: 0231 5417-133  
E-Mail: [t.rau@dortmund.ihk.de](mailto:t.rau@dortmund.ihk.de)

## Hinweis Besucheradresse:

Märkische Straße 109  
44141 Dortmund



# Austausch auf Augenhöhe

## Berufsorientierung durch Ausbildungsbotschafter



Weitere Informationen finden Sie auf:  
[www.ihk.de/dortmund](http://www.ihk.de/dortmund)



Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



GEFÖRDERT VOM

 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Ausbildungsbotschafter- Wir sind dabei

## Vorgehensweise für Betriebe

Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter sind Auszubildende aus unterschiedlichsten IHK-Berufen sowie aus Berufen des Gesundheits- und Sozialwesens.

In allgemeinbildenden Schulen und Berufskollegs repräsentieren sie die duale Ausbildung sowie ihr Unternehmen und geben Schülerinnen und Schülern der Mittel- und Oberstufen persönliche Einblicke in ihre Berufe und in ihr Ausbildungsleben.

Schuleinsätze sind während der gesamten Ausbildungsdauer möglich. Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit Ihnen und unter Berücksichtigung der betrieblichen Möglichkeiten. Die Teilnahme beruht auf Freiwilligkeit und kann jederzeit widerrufen werden.

Ihre Auszubildenden werden im Vorfeld durch die IHK zu Dortmund geschult und auf ihre Einsätze vorbereitet. Ein Einstieg kommt idealerweise ab dem 2. Lehrjahr in Frage.

Sie sind an einer Teilnahme interessiert?

Dann freuen wir uns, wenn Sie

- mit uns Kontakt aufnehmen
- uns Auszubildende, die mitmachen möchten, benennen
- bereit sind, Ihre Auszubildenden einmalig für die Vorbereitungsschulung und zeitweise für Schuleinsätze freizustellen

# Ausbildungsbotschafter in der Klasse

## Informationen für Schulen

Berufsorientierung auf Augenhöhe – unter diesem Motto bringen Auszubildende aus regionalen Unternehmen Ihren Schülerinnen und Schülern das duale Ausbildungssystem und die Vielfalt an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten näher.

Die Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter sprechen dabei nicht nur über ihre Aufgaben und Tätigkeiten. Sie berichten insbesondere über persönliche Erfahrungen und Herausforderungen sowie über eigene Zukunftspläne und gehen auf die individuellen Fragen der Schülerinnen und Schüler ein.

Das Angebot richtet sich sowohl an die **Mittelstufe (ab Klasse 9)** als auch an die **Oberstufe (EF/Q1/Q2)**. Es wird darauf geachtet, dass die Zugangsvoraussetzungen zu den einzelnen Berufen den jeweiligen Schülergruppen und den zu erwartenden Schulabschlüssen gerecht werden.

Sie stehen einem Besuch von Auszubildenden offen gegenüber? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich melden.

Um einen erfolgreichen Schuleinsatz zu ermöglichen, sind folgende gemeinsame Schritte erforderlich:

- Vereinbarung eines persönlichen oder digitalen Veranstaltungstermins
- Absprache von zeitlichem Rahmen und Räumlichkeiten
- Bestimmung der Zielgruppe (Klasse(n) / Jahrgangsstufe(n))
- Absprache der individuellen Termingestaltung

# Auszubildende als Botschafter

## Es lohnt sich!

Die komplexe Welt der dualen Berufsausbildung ist Schülerinnen und Schülern häufig nur wenig bekannt. Hinzu kommt, dass die gegenseitige Kontaktaufnahme zwischen Schulen und Unternehmen nicht immer einfach ist, und Berührungspunkte zur Berufswelt erschwert werden. Und dies in Zeiten, in denen viele Betriebe händeringend nach Nachwuchskräften suchen.

Wer kann nunmehr am glaubwürdigsten für die duale Ausbildung werben und einen Bezug zu potentiellen Bewerberinnen und Bewerbern aufbauen? **Natürlich Auszubildende!**

**Die Vorteile für alle Beteiligten auf einen Blick!**

**Vorteile für Unternehmen:**

- Frühzeitige Ansprache Jugendlicher
- Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Bewerbung unbekannter Berufe
- Positive Außenwirkung
- Kostenlos

**Vorteile für Auszubildende:**

- Persönliche Weiterentwicklung
- Anwendung fachlicher und sozialer Kompetenz
- Erhalt eines Schulungszertifikats
- Erhalt einer Urkunde

**Vorteile für Schülerinnen und Schüler:**

- Reale Einblicke in verschiedenste Berufe
- Abbau von Hemmschwellen und Unsicherheiten
- Praktische Entscheidungshilfen
- Knüpfung von Betriebskontakten